

Sport- und Bewegungstherapie

Innere Erkrankungen

Übergeordnete Kompetenzen

Sie erwerben in diesem Studienschwerpunkt die Schlüsselkompetenzen zur Entwicklung, Umsetzung und Evaluation verhaltensorientierter Bewegungsprogramme in der Sport- und Bewegungstherapie bei Herz-Kreislauf-, Stoffwechsel- und Atemwegs- sowie Krebs-erkrankungen.



Studienmodul 1: Sport- und Bewegungstherapie Innere Erkrankungen I – Grundlagen der Sport- und Bewegungstherapie

- Biologisch-medizinische sowie pathophysiologische Mechanismen und Zusammenhänge in den Indikationsfeldern Innere Erkrankungen, Orthopädie/Rheumatologie/Traumatologie und Neurologie
- Biomechanische Aspekte der Sport- und Bewegungstherapie
- Rehapropädeutik: ICF-Orientierung, Indikationskataloge in der Sport- und Bewegungstherapie
- Gesundheitspsychologie/Gesundheitspädagogik
- Gesundheitspädagogische Dimension der Sport- und Bewegungstherapie
- Qualitätsmanagement in der Sport- und Bewegungstherapie

Studienmodul 2: Sport- und Bewegungstherapie Innere Erkrankungen II – Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen

- Indikationsfeld Innere Erkrankungen: Schwerpunkte Kardiologie, Gefäßerkrankungen, Diabetes mellitus, Adipositas
- Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie
- Spezifische Diagnostik
- Sport- und bewegungstherapeutische Interventionen unter Berücksichtigung psychosozialer Aspekte
- ICF-Orientierung und Disease Management Programme (DMP)
- Qualitätssichernde Maßnahmen (Evaluation)

Studienmodul 3: Sport- und Bewegungstherapie Innere Erkrankungen III – Onkologie und Atemwegserkrankungen

- Indikationsfelder Onkologie (Schwerpunkte Brust-, Darm- und Prostatakrebs) und Atemwegserkrankungen
- Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie
- Spezifische Diagnostik
- Sport- und bewegungstherapeutische Interventionen unter Berücksichtigung psychosozialer Aspekte
- ICF-Orientierung und Disease Management Programme (DMP)
- Qualitätssichernde Maßnahmen (Evaluation)



Zusätzliche Berufsqualifikation als Sport- und Bewegungstherapeut DVGS möglich, sofern die Zulassungsvoraussetzungen des DVGS erfüllt sind.
Weitere Infos ab Seite 98 und unter: www.dhfgg.de/therapie